

## Oberstufe

Wir möchten unseren Schüler\_innen Selbstbewusstsein und Verantwortungsbewusstsein auf ihrem Weg zum Abitur mitgeben – dafür haben wir an der Stadtteilschule ein Jahr mehr Zeit, welches wir intensiv nutzen.

In der **Vorstufe** (Jahrgang 11) werden die Schüler\_innen gezielt auf die Anforderungen in der Studienstufe (Jahrgänge 12 und 13) vorbereitet. Darüber hinaus haben sie die Möglichkeit, ein Auslandsjahr zu absolvieren.

In der **Studienstufe** (Jahrgang 12 und 13) werden die Schüler\_innen je nach ihrer individuellen Schwerpunktsetzung konzentriert auf das Abitur vorbereitet. Das Profilangebot der Schule orientiert sich an den in Jahrgang 11 gezeigten Stärken und Interessen der Schüler\_innen. Es kombiniert Fächer aus dem gesellschaftswissenschaftlichen und dem naturwissenschaftlichen Aufgabenfeld sowie das Fach Sport, z. B. Leben(s) Räume und Nachhaltigkeit (Geographie/Biologie), Be in Balance (Psychologie/Biologie) oder Bewegte Zeiten (Geschichte/Sport).

Das Seminar wird in Jahrgang 11, 12 und 13 als eigenständiges Fach unterrichtet, um persönliche, soziale und methodische Kompetenzen weiterzuentwickeln. Den Kernfächern Mathematik, Deutsch und Englisch wird besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

Als zertifizierte Schule mit vorbildlicher **Berufs- und Studienorientierung** (BoSo) begleiten wir die Schüler\_innen in der Oberstufe, um das Ziel eines erfolgreichen Anschlusses zu gewährleisten. Unser BoSo-Konzept umfasst sowohl verbindliche als auch individuell wählbare Module, wie auch ein zweibis dreiwöchiges Oberstufenpraktikum in Jahrgang 12, in dem die Schüler\_innen Kontakte zu Wirtschaft und Hochschulen knüpfen.

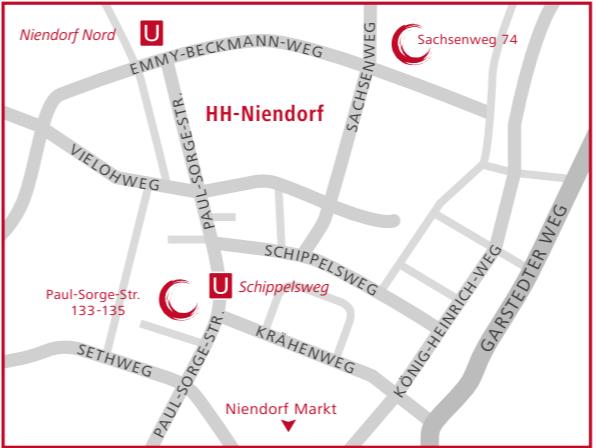
# Leben. Lernen. Zukunft.

## Besonderes

- Klima-Schule
- Mint-freundliche-Schule
- Allesköninger-Schule [alles»köninger](#)
- Teilnahme am Projekt Jugend debattiert
- Schule für Meinungsbildung statt Meinungsmache
- Niendorfer Kulturdreieck
- Teilnahme am Projekt Kulturagenten für kreative Schulen
- Musikangebot: Instrumentalunterricht, Orchester, Schulchor, Schulband u.a.
- Konzerte und Aufführungen
- Schule mit vorbildlicher Berufs- und Studienorientierung
- Fremdsprachenangebot – Englisch, Französisch, Spanisch
- Breites Sportangebot, auch außerhalb des Sportunterrichts
- Ausbildung zu Sportassistent\_innen
- Schüleraustausch mit Schulen in Spanien und Frankreich
- Breites Kursangebot im Ganztag
- Schulsanitäter
- Streitschlichterprogramm
- Makerhub-Schule



Abschlüsse:  
erster allgemeinbildender  
Schulabschluss (ESA), mittlerer  
Schulabschluss (MSA), Abitur



Stadtteilschule Niendorf  
Paul-Sorge-Str. 133-135 · 22455 Hamburg

Tel.: 040-428 88 56-0  
Fax: 040-428 88 56-44



Standort Sachsenweg, Oberstufe und Jahrgang 10  
Sachsenweg 74 · 22455 Hamburg

Internet: [www.stadtteilschule-niendorf.de](http://www.stadtteilschule-niendorf.de)  
E-Mail: [stadtteilschule-niendorf@bsfb.hamburg.de](mailto:stadtteilschule-niendorf@bsfb.hamburg.de)

## Schulleitung

- Andrea Kühne Schulleiterin
- Jasmin Halabi Stellvertretende Schulleiterin
- Marcus v. Amsberg Didaktischer Leiter
- Katja Kallies Abteilungsleiterin 5/6
- Ronald Scholl Abteilungsleiter 7/8
- André Mansbrügge Abteilungsleiter 9/10
- Christiane Brüning Abteilungsleiterin 11 bis 13

Stand 2025

# Leben. Lernen. Zukunft.

JAHRGÄNGE 5 BIS 13

G9 ABITUR

# Willkommen an der Stadtteilschule Niendorf

Unsere Schule ist eine vollgebundene Ganztagsschule im Stadtteil Niendorf, die unseren Schüler\_innen neben einem modernen Gebäude und einem attraktiven Außengelände eine zukunftsorientierte, digitale Ausstattung bietet.

Wir legen großen Wert auf individualisiertes Lernen und kontinuierliche Betreuung. Unsere Klassen bleiben von Jahrgang 5 bis 10 zusammen. Für das Erreichen des Abiturs haben unsere Schüler\_innen ein Jahr länger Zeit als an den Gymnasien, was ihnen mehr Raum zur persönlichen Entwicklung und zum tieferen Lernen bietet.

Als inklusive Schule fördern wir jeden Einzelnen durch individualisiertes Lernen und den Aufbau stabiler Beziehungen. Unsre Schulregeln sorgen dafür, dass sich alle in unserer Schulfamilie entfalten können und unterstützen ein respektvolles Miteinander.

## Orientierungsstufe

Kleine Klassen von maximal 23 Schüler\_innen bilden die Basis für gelungenes miteinander Leben und Lernen und schaffen Raum für neue kooperative Lernformen.

Die Lern- und Erholungsphasen sind dem Tagesrhythmus der Schüler\_innen sinnvoll angepasst.

Die in den Tag eingebauten **Studienzeiten** geben den Lernenden Raum für selbstständige Aufgaben mit fachlicher Unterstützung. In den zahlreichen **Ganztagskursen** von Aquarellmalerei über Orchester bis hin zu Hip-Hop entdecken die Schüler\_innen ihre Kreativität und erleben eine Ausgewogenheit des Lernens mit Kopf, Hand und Herz.



JAHRGÄNGE 5 UND 6

Der Einsatz von **multiprofessionellen Teams** und **kompetenzorientierte Rückmeldungen** in den Jahrgängen 5 und 6 ermöglichen eine individuelle Förderung. Die Schüler\_innen bauen so Teamfähigkeit, Selbstständigkeit und Selbstvertrauen auf.

## Digitalität

In Jahrgang 5 werden die Schüler\_innen an die Arbeit mit digitalen Medien herangeführt und ab der 6. Klasse arbeiten die Schüler\_innen mit ihren persönlichen iPads. Dabei stellen wir als Schule sicher, dass für jedes Kind ein schulisches iPad dauerhaft zur Nutzung bereitgestellt werden kann.

Neben der Ausstattung mit digitalen Endgeräten haben alle Unterrichtsräume digitale Tafeln und flächendeckendes WLAN. Mithilfe dieser exzellenten digitalen Ausstattung können wir differenzierten und individualisierten Unterricht für alle Lernenden gestalten.

## Entwicklungsstufe

In den Jahrgängen 7 und 8 bilden unsere Schüler\_innen ihr persönliches Profil aus und entwickeln eigene Schwerpunkte. Aus unserem umfänglichen Wahlpflichtbereich wählen sie nach Neigung und Interesse einen **Projektkurs** für drei Schuljahre. Hier arbeiten sie an einem übergreifenden Thema auch an außerschulischen Lernorten.

Wir bieten Projektkurse zu diesen Themenbereichen an: Bewegung-Sport-Gesundheit, Kochen und Ernährung, Handwerklich-Technisches Gestalten, Zukunfts-Berufs-Studien-orientierung, Kreativ-Künstlerisches Gestalten, Umweltbildung und -aktionen, Mediengestaltung und -erziehung, Theater und Musical, Schüler\_innen-Scouts, Buch- und Leseclub

JAHRGÄNGE 7 UND 8

Zusätzlich legen unsere Schüler\_innen ab der 7. Klasse im **Lernbereich Künste** (Bildende Kunst, Musik, Theater) ihren Schwerpunkt fest. Schließlich haben sie in der 7. Klasse die Möglichkeit, für vier Jahre eine **zweite Fremdsprache** zu wählen. Hier bieten wir Französisch und Spanisch an.

Ab Klasse 8 beginnen wir mit der systematischen **Beruflichen Orientierung**. Die Schüler\_innen beschäftigen sich in Vorbereitung auf die Betriebspraktika in Jahrgang 9 mit ihren Stärken und Interessen und prüfen, welche Berufsfelder zu ihnen passen könnten. Dabei helfen Betriebskundungen, der Besuch von Berufs- und Ausbildungsmessen und die Teilnahme an einer Potenzialanalyse.

## Abschluss- und Anschlussstufe

In den Jahrgängen 9 und 10 arbeiten unsere Schüler\_innen auf ihre Abschlüsse hin und entwickeln gleichzeitig ihre Anschlussperspektiven. Alle Schüler\_innen nehmen an zwei dreiwöchigen Betriebspraktika teil, um erste Einblicke in die Berufswelt zu gewinnen.

Die Schüler\_innen können folgende Abschlüsse erlangen:

- **ESA** (Erster Schulabschluss)
- **eESA** (erweiterter Erster Schulabschluss)
- **MSA** (Mittlerer Schulabschluss)

Bei entsprechenden Leistungen ist der Besuch in unserer **Vorstufe der Oberstufe** möglich, mit dem Ziel, das **Abitur** in drei Schuljahren zu erreichen.



Zudem bieten wir umfangreiche Beratungen und die Möglichkeit für weitere Praktika an. Die Tutor\_innen und unsere Berufsberater\_innen der Jugendberufsagentur begleiten unsere Schüler\_innen bei der Anschlussplanung individuell. Erziehungsberechtigte erhalten Informationen über mögliche Qualifikationswege und werden bei den Beratungen auf Wunsch mit eingebunden.

## Praxisklasse – Verbindung von Schule und Betrieb

Für Schüler\_innen, die einen direkten Übergang in den Beruf anstreben, bieten wir eine Praxisklasse an. Diese verbindet die Lernorte Schule und Betrieb optimal. Die Schüler\_innen verbringen zwei Tage in der Woche in ausgewählten Praktikumsbetrieben und lernen an den übrigen drei Tagen z.T. in kleinen Lerngruppen in der Schule. Alle Schulabschlüsse sind in der Praxisklasse möglich.

